

H. Dv. g 92

Prüf-Nr. 622

eins im
Handbuch
für den Generalstabsdienst
im Siege

Sc. I

Abgeschlossen am 1. 8. 1939

Druck n 1939

Gedruckt in der Reichsdruckerei

Inhaltsverzeichnis.

Zum Teil I.

	Seite
Allgemeine Bestimmungen	1
Einleitung	2

Abschnitt I:

Einteilung des Kriegsgebietes	4
-------------------------------------	---

Abschnitt II:

Beschlüsse und Befehle im Operationsgebiet des Heeres

A. Befehle des Ob. d. S.	5
B. Abgrenzung der Befehlsgewalt zwischen Feldheer und Kriegsmarine im Operationsgebiet des Heeres	7
C. Abgrenzung der Befehlsgewalt zwischen Feldheer und Luftwaffe im Operationsgebiet des Heeres	8

Abschnitt III:

Der Dienst bei den Kommandobüroden im Kriege und beim Einsatz an der Grenz- und Spannungslinien.

A. Grundzähligkeit	14
B. Aufgaben und Tätigkeit der Offiziere und Beamten	14
AA. Oberkommando einer Heeresgruppe (Ob. Rdo. Heer. Gr. u. Armeeoberkommando (A. Ob. Rdo.), Generalstabskommando (Gen. Rdo.)	14
I. Der Chef des Generalstabes (Chef des GenSt.)	14
II. Führungsbüroabteilung	19
a) Der 1. Generalstabsoffizier (Ia)	19
b) Der 2. Generalstabsoffizier (Ic)	19
c) Der Abwehr-Offizier (AO) beim Ob. Rdo. Heer. Gr. u. A. Ob. Rdo.	22
Front- und Heimat Meldebienst	23
d) Der Sachberater für Propaganda (I Pr) beim A. Ob. Rdo.	25

	Ziff.
c) Der Höhere Dienstleiteroffizier (Ob. Stab. Heer, Grn.) und Armeeberichteroffizier (Pf.)	26
f) Der 2. Generalstabsoffizier (I b) beim A. Ob. Stab. (Ob. Stab. Heer, Grn.)	26
g) Der Kommandant der Luftwaffe (Komluft)	27
beim Ob. d. n. Heer, Grn. und A. Ob. Stab.	
h) Der Nachrichtenführer (Nachf.)	28
III. (Ober-) Quartiermeisterabteilung	30
a) Der 2. Generalstabsoffizier (I b) beim Ob. Stab. Heer, Grn.	30
b) Der Unterquartiermeister (O. Qu.) beim A. Ob. Stab. und der Quartiermeister (Qu.)	30
beim Ge. St. do.	
IV. Abteilung Adjutantur	31
a) Der 1. Adjutant (II a)	31
b) Der Kommandant des Hauptquartiers	32
c) Der Adjutor (Adjutor) Justizbeamte (III)	32
BB. Divisionärlenkungsstab (Div. Stab.)	
I. Führungskräfteabteilung	33
a) Der 1. Generalstabsoffizier (I a)	33
b) Der Be. " für Feindnachrichten und	35
Abschaffung"	
II. Quartiermeisterabteilung	36
Der 2. Generalstabsoffizier (I b)	36
III. Abteilung Adjutantur	36
C. Allgemeine Regeln für den Dienstbetrieb	36
I. Geschäftsvorlehr im Stabe	36
II. Unterfunk	38
III. Marsch	39
IV. Verlustbeschränktes Personal	40

	Zeile
Tafel 1: Gliederung des Stabes Armeooberkommando ..	41
Tafel 2: Gliederung des Stabes Generalkommando	45
Tafel 3: Gliederung des Stabes Kommando Infanterie- division	49
Tafel 4: Diensteinteilung beim H. Ob. Abt.	52
 Ablösch. IV: Befestigungen.	
A. Gelobebefestigung	53
B. Ständige Befestigung	53
 Ablösch. V: Transportweisen.	
A. Militärische Transportmittel	56
I. Der Chef des Transportswesens	56
II. Der Bevollmächtigte Transportoffizier (Br. T. O.)	58
III. Die Transportbeamtenanstalt (Lsp. Adt.)	59
B. Transporte bei Kriegsbeginn	59
C. Truppentransporte im Verlaufe des Krieges	61
a) Transporte auf Eisenbahnen	61
b) Transporte auf Straßen	63
c) Transporte auf See	64
D. Eisenbahn-, Straßensagenturen und Schiffahrt im Dienste der Heeresversorgung	64
E. Transportbewegungen auf Eisenbahnen zur Läufschung des Feindes	65
F. Wiederherstellung von Eisenbahnen- und Inbetriebnahme fremder Bahnenwege	65
 Ablösch. VI: Nachrichtenverbindungsdiest.	
A. Nachrichtenverbindungen	66
B. Auskündigung durch Nachrichtenmittel	67
C. Abwehr feindlicher Nachrichtenauskündigung	70
D. Geheimschrift im Kriege	72

VIII

Abschnitt VII:

Abwehrdienst	78
------------------------	----

Abschnitt VIII:

Der Propagandakrieg.

I. Allgemeines	82
II. Führung des Propaganda-Untergruges	82
III. Wehrmacht und Propaganda	83
IV. Aufgaben und Organe ab in der Wehrmacht im Rahmen und für die Zwecke der Propaganda	84
A. Operationsgebiet außerhalbland	84
B. Heimatgebiet	85
V. Die militärische Propaganda im Kriege	85
VI. Geistige Betreuung i. Truppe im Kriege	86

Abschnitt IX:

Freimachung des Kampfgebietes.

A. Freimachung im Westen	95
B. Freimachung im Osten	97

Abschnitt X:

Wehr- und Kriegswirtschaft

Abschnitt XI:

Bölkerrechtliche Fragen und Verhandlungen, Unterhandlungen mit dem Feinde, Kriegsgefangene.

A. Kriegsbrauch und internationale Abmachungen	102
B. Verhalten gegenüber Spionen, Freischärfern und Geiseln. Militärische Gewalt auf bestimmtem Gebiet	105
C. Unterhandlungen mit dem Feinde	109
D. Kriegsgefangene	112

Abschnitt XII:

Strafrechtspflege beim Kriegsheer. Vollziehende Gewalt.

A. Strafrechtspflege beim Kriegsheer	117
B. Vollziehende Gewalt	117

Handbuch verordneten unter dem Titel von den
Militärbehörden.

Allgemeine Bestimmungen.

Das Handbuch ist in seinem Teil I »Geheim«, in seinem Teil II »Geheime Kommandosache«.

Das Handbuch ist in erster Linie für die oberen Führer und ihre Generalstabsoffiziere bestimmt. Es soll ein Nachschlagebuch für alle Arbeiten sein, mit denen die oberen Führer und ihre Gehilfen nicht ihr Gedächtnis belasten können. Hierbei war es entbehrlich, was bei oberen Führern und deren Gehilfen selbstverständliche Voraussetzung ist oder was in anderen Vorschriften, die ins Feld mitzunehmen sind, steht, und dort nachgeschlagen werden kann¹⁾.

Das Handbuch dient im Kriege auch der Ausbildung und Unterrichtung der Generalstabsoffiziere, der zum Generalstab kommandierten Offiziere²⁾ sowie der Schüler der Kriegsschule. An fremde oder jüdische Offiziere darf es nicht ausgetragen werden.

Die überwiesenen Bücher gehören zum Bestande der Dienststelle. Verantwortlich für Ausgabe und Verwaltung sind die Leiter der Dienststellen, bei solchen mit einem Chef des Gen St dieser.

Ausgabe darf nur zu militärischen Zwecken erfolgen. Im übrigen gelten die Bestimmungen der Verjch. V. Bei Übungstreissen sowie im Kriege ist gesicherte Aufbewahrung besonders wichtig. Nachzeitige Vernichtung bei Feindbedrohung ist erforderlich.

Das Handbuch erfüllt nur dann seinen Zweck, wenn es in Friedenszeiten militärisch zur Hand genommen und durchgearbeitet wird.

1) Verzeichnis der ins Feld mitzunehmenden Druckveröfiften usw.
siehe Teil II, am Schluss.